

Einbrüche und Verkehrskontrollen: Neueste Polizeimeldungen aus Cloppenburg

Einbrüche, Sachbeschädigungen und Verkehrskontrollen:
Die Polizeimeldungen aus Cloppenburg und Südkreis vom
06.09. bis 07.09.2024.

Cloppenburg/Vechta (ots)

In der Region Cloppenburg und Südkreis wurden von Donnerstag bis Freitag, 6. September 2024, mehrere kriminelle Vorfälle verzeichnet, die sowohl Einbrüche als auch Sachbeschädigungen umfassten. Die Polizei Cloppenburg hat in verschiedenen Bereichen aktiv ermittelt und sucht Zeugen, die Hinweise geben können.

Eine der bemerkenswertesten Tatorte war die Grundschule in Elsten, wo unbekannte Täter in der Zeit zwischen dem 5. September, 18:00 Uhr, und dem 6. September, 07:00 Uhr, versucht hatten, ein Fenster einzuwerfen. Der Versuch schlug fehl, doch die Täter ließen nicht locker und brachen in das Sportheim des SV DJK Elsten an der Straße „Am Fladder“ ein. Dort wurden zwei Fenster aufgehebelt, und das Innere des Gebäudes betreten. Informationen über eventuell entwendetes Diebesgut stehen noch aus und sind derzeit Gegenstand der Ermittlungen. Die Polizei bittet um Hinweise unter der Telefonnummer 04471/18600.

Einbruch in Cloppenburg

Am Freitagabend, dem 6. September, wurde ein weiterer

Einbruch in eine Wohnung an der Mühlenstraße gemeldet. Unbekannte Täter gelangten zwischen 17:30 Uhr und 23:10 Uhr gewaltsam in die Wohnung und stahlen mehrere Wertgegenstände. Auch hier erhofft sich die Polizei durch Hinweise aus der Bevölkerung neue Anhaltspunkte. Die Telefonnummer für die Polizei Cloppenburg lautet ebenfalls 04471/18600.

Wohl aus Frustration über verkehrliche Umstände kam es zu einer Sachbeschädigung an einem PKW in Cloppenburg. Eine 67-jährige Frau musste am Freitag um 11:30 Uhr verkehrsbedingt am Gehweg warten, was einer Fußgängerin offenbar nicht passte. Diese trat aggressiv gegen die Beifahrertür des Fahrzeugs und entfernte sich anschließend rasch in Richtung Friesoyther Straße. Der Schaden an der Tür wird auf etwa 200 Euro geschätzt, und auch hier sucht die Polizei nach Zeugen.

Verkehrsüberwachung in der Region

Die Polizei war zudem aktiv in der Verkehrsüberwachung. Am Freitagabend, gegen 22:08 Uhr, wurde ein 42-jähriger Fahrer eines Kleintransporters in der Hagenstraße angehalten, weil er in Schlangenlinien fuhr. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,28 Promille, was die Einleitung eines Strafverfahrens zur Folge hatte.

Ein weiteres Augenmerk der Polizei lag am selben Abend auf sogenannten „Autoposern“. In der Zeit zwischen 22:00 und 24:00 Uhr wurden drei junge Fahrer im Stadtgebiet von Cloppenburg gestoppt, die ihre hochmotorisierten Fahrzeuge mit unnötigem Lärm durch übermäßige Beschleunigung in Bewegung gesetzt hatten. Die Fahrer, im Alter von 20, 21 und 23 Jahren, müssen sich nun einem Ordnungswidrigkeitenverfahren stellen.

Die Polizei Cloppenburg bleibt weiterhin wachsam und bittet die Öffentlichkeit um Mithilfe. Bei Kenntnis von verdächtigen

Aktivitäten oder zur Meldung von Hinweisen zu den genannten Vorfällen können sich Zeugen jederzeit an die örtlichen Polizeidienststellen wenden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de